

Bürgerliste für Umweltschutz und Frieden

im Ortsbeirat Gießen-Wieseck

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Wieseck

Vorlagennummer: **OBR/1614/2019**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 19.03.2019

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Norbert Kress

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Wieseck	28.03.2019	Entscheidung

Betreff:

Qualifizierte Verkehrszählung im Ortsteil Wieseck

- Antrag der BUF vom 17.03.2019 -

Antrag:

„In der Sitzung vom 09.02.2017 wurde der gleichlautende Antrag das erste Mal vom Ortsbeirat in verkürzter Form einstimmig verabschiedet.

Nachdem auch nach ZWEI Jahren noch keine Antwort vorlag, hat die BUF über das Büro der Ortsbeiräte interveniert. Daraufhin wurde von Bürgermeister Neidel „eine“ Antwort verfasst.

Der Ortsbeirat verlangte vom Magistrat vor ZWEI Jahren eine qualifizierte Verkehrszählung und keine Vorüberhebung in Wieseck – wie vom Bürgermeister heute in seiner Antwort vom 28.02.2019 suggeriert!?

Auch würde eine – wie vom Bürgermeister angekündigte „in der Philosophenstraße vor Inbetriebnahme des Otto-Logistik-Zentrums durchzuführende Verkehrszählung“ – KEINE Aussagekraft zum Verkehrsfluss in Wieseck haben, da diese eine aus dem Zusammenhang gerissene Einzelzählung wäre - damit aussagegelos!

Im Übrigen ist der Ortsbeirat sehr befremdet über diese Antwort, weil

- diese ZWEI Jahre Verspätung hat
- diese NICHT die Bedenken und Wünsche des Ortsbeirates – und damit der Wiesecker Bevölkerung – ernst nimmt

Der Ortsbeirat kann die Entschuldigung – zumindest mit dieser Antwort – so nicht annehmen.

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat NOCHMALS auf, für den Ortsteil Wieseck eine qualifizierte Verkehrszählung durchzuführen!

Gerade aus der Antwort des Bürgermeisters leitet der Ortsbeirat die folgenden Vorgaben ab:

Es sind an den Ein- und Ausfallstraßen entsprechende Zählungen durchzuführen, um damit qualifizierte Rückschlüsse auf die Belastungen der einzelnen Straßen mit innerörtlichen und überörtlichen Verkehr ziehen zu können.

Hierbei geht es darum, den Umfang des Durchgangsverkehrs im Verhältnis zum Anliegerverkehr, gemessen über einen größeren Zeitpunkt hinaus, zu messen!

Es ist an den folgenden Straßen und Kreuzungen zu zählen:

- Ein- und Ausfahrt Wieseck - **Altenberger Straße**
 - Knotenpunkt Hangelsteinstraße / Altenburger Straße / BAB A 485
- Ein- und Ausfahrt Wieseck - **Philosophenstraße** an der Wieseckbrücke/Feuerwehr
- Kreuzung **Philosophenstraße / Gießener Straße**
- Ein- und Ausfahrt Wieseck - **Gießener Straße / Wiesecker Weg**
- Kreuzung **Hangelsteinstraße / Marburger Straße**
- Kreuzung **Marburger Straße / Wiesecker Weg** (um zu sehen, wie sich hier die Verkehrsflüsse wieder „zusammensetzen“)
- Kreuzung **Philosophenstraße / Eichgärtenallee / Rudolf-Diesel-Straße / Zinzendorfweg**

Es gilt jeweils die gesamten Verkehrsflüsse in alle Richtungen festzuhalten, da nur so eine qualifizierte Aussage über den zu- und abfließenden Verkehr getroffen werden kann.

Beispiel: Fahrzeuge aus dem Busecker Tal, die in die Altenberger Straße abbiegen und dann durch die Philosophenstraße oder den Wiesecker Weg weiterfahren.

Diese sind dann eindeutig überörtlicher Verkehr!

Diese Zählung sollte bereits im Jahre 2017 durchgeführt werden und ist nun zwingend im Jahre 2019 durchzuführen, um verlässliche Zahlen für das Zusatz-Verkehrsaufkommen im Rahmen der „Otto-Ansiedlung“ zu bekommen.“

Gez.

Norbert Kress